

# aktuell



Auszeichnungsveranstaltung zum Wirtschaftspreis Altmark 2018 im Kulturhaus der Hansestadt Salzwedel

## Wirtschaftspreis Altmark 2018 in Salzwedel verliehen

In diesem Jahr, in dem die Sparkasse Altmark West ihr 175. Gründungsjubiläum begeht, hat sie am 26. Oktober 2018 in einem festlichen Rahmen im Kulturhaus der Hansestadt Salzwedel erneut die Auszeichnungsveranstaltung zum Wirtschaftspreis Altmark ausgerichtet. Festredner der Veranstaltung war Wolfgang Grupp, Inhaber des Textilunternehmens Trigema aus dem baden-württembergischen Burladingen.

Der Wirtschaftspreis, der nunmehr zum 16. Mal verliehen wurde, ging in den Kategorien Verarbeitendes Gewerbe an die Arneburger Maschi-

nen- und Stahlbau GmbH, Handwerk an die Tischlerei Christian Lappe aus Klein Grabenstedt, Dienstleistungen an die VEB-Bild GbR Stendal, und Landwirtschaft an die Produktivgenossenschaft „Altmark“ e.G. Neuferschau. Mit dem Existenzgründerpreis wurde Kirsten Schiller, Inhaberin des Naturkostladens „Natukola“ in Salzwedel, ausgezeichnet.

[www.wirtschaftspreis-altmark.de](http://www.wirtschaftspreis-altmark.de)

## Regional- und Tourismusentwicklung der Altmark in einer Hand

Wenn ab Januar 2019 der – zu gründende – kommunale Zweckverband „Altmärkischer Regionalmarketing- und Tourismusverband“ in Trägerschaft der altmärkischen Landkreise und kreisangehörigen Gemeinden die regionale und überregionale Vermarktung und Werbung für die Altmark als Wirtschafts- und Urlaubsregion übernehmen wird, dann kann eine erfolgreiche Etappe der Regionalentwicklung, die Mitte der 1990er-Jahre begann, abgeschlossen werden. Die nun anstehenden Aufgaben sollen in der neu entstehenden Struktur stärker gebündelt und unter dem Marketing-Motto „Die Altmark. Grüne Wiese mit Zukunft“ gemeinsam mit Kooperationspartnern aus Wirtschaft und Zivilgesellschaft umgesetzt werden. In den altmärkischen Kommunalvertretungen werden derzeit dafür die entsprechenden Beschlüsse beraten.

Die Infoschrift „Altmark aktuell“, im Jahr 2000 unter dem Titel „RemAktuell“ gestartet, hat diese Entwicklung und die dazu ausgearbeiteten Konzepte wie z. B. Regionale Entwicklungskonzepte, Regionale Aktionsprogramme, das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept sowie zahlreiche Projekte zu ihrer Umsetzung durch entsprechende, auch online verfügbare Öffentlichkeitsarbeit begleitet. Diese Aktivitäten wurden zunächst vom Projektteam des Regionalmanagements Altmark (RemA), dem Ulla

Rettig, Dr. Wolfgang Bock und Dr. Ulf Schmidt angehörten, gemeinsam mit vielen regionalen Partnern realisiert. Nachdem 2002 dieses Aufgabenspektrum durch die Regionale Planungsgemeinschaft Altmark übernommen wurde, lag die Verantwortung für das Regionalmanagement bei Dr. Schmidt, der sich diesen Arbeiten bis zu seinem Ruhestand mit Engagement für die regionalen Belange widmete. Nachfolgerin als Regionalmanagerin wurde Stefanie Patz. Seit 2018 hat Christiane Lüdemann die Funktion als Regionalmanagerin übernommen.

Nunmehr kann der Staffelstab weitergereicht werden: Mit dieser letzten Ausgabe unter der Regie der Regionalen Planungsgemeinschaft Altmark wird ein erfolgreiches Projekt abgeschlossen – in dem Wissen, dass ein neuer Abschnitt der Regionalentwicklung beginnt.

Steffen Kunert  
Geschäftsstellenleiter  
Regionale Planungsgemeinschaft Altmark





### Speedy! Schüler werden Entwickler

„Bildung ist unser Rückgrat. Die Kinder von heute sind die Fachleute von morgen!“ So kommentierte Andreas Kluge, Geschäftsführer des Zweckverbandes Breitband Altmark (ZBA), den erfolgreichen Abschluss des Schülerprojektes „Speedy“, das im Rahmen des Bundesprogramms „Land(auf)Schwung“ im September und Oktober 2018 altmarkweit durchgeführt wurde.

So baute jedes, der fast zwanzig Schulteams seinen eigenen Speedy-Schulcomputer. Und mit den von den Schülern ermittelten Messwerten konnten ganz praktische Ergebnisse für den Ist-Zustand der Datenraten im ZBA-Bereich erzielt werden.

Die Preise in diesem Wettbewerb, gesponsert von der DNS:NET Internet Service GmbH, gingen an die Computer-AG der Perver Grundschule Salzwedel, die 4. Klasse der Dr. Schultz-Lupitz-Grundschule in Klötze, OT Kusey und die Klasse 4 b der Ganztagsgrundschule Stendal.

[www.breitband-altmark.de](http://www.breitband-altmark.de) | [www.perver-grundschule.de](http://www.perver-grundschule.de)  
[www.stadt-kloetze.de](http://www.stadt-kloetze.de) (GS Kusey) | [www.stendal.de](http://www.stendal.de) (GGs Stendal)

### Existenzgründeraktivitäten in Salzwedel und Stendal

Regelmäßig werden von den Gründungsberatern der altmärkischen Landkreise Beratungen und Weiterbildungen für ExistenzgründerInnen angeboten und durchgeführt. Ein Höhepunkt in diesem Bereich ist die alljährliche „Gründerwoche Deutschland“, zu der vor Ort spezielle Veranstaltungen stattfinden.

So wurde am 14. November 2018 vom Altmarkkreis Salzwedel zu einem besonderen Beratungstag für Existenzgründung eingeladen. Für die GründerInnen gab es Informationsangebote der Handwerkskammer Magdeburg, der Investitionsbank Sachsen-Anhalt, der Bürgschaftsbank Sachsen-Anhalt GmbH, der Agentur für Arbeit Stendal sowie des Jobcenters des Altmarkkreises Salzwedel. Vorträge, Podiumsdiskussion und ein kleiner Gründermarktplatz rundeten das Programm ab.

Im BIC in Stendal wurde am 15. November 2018 die Reihe der GründerBarCamps Sachsen-Anhalt mit vielfältigen Angeboten für Gründer, Start-ups und junge Unternehmer mit guter Resonanz durchgeführt. In einer offenen, kreativen Atmosphäre konnten in Vorstellungsrunden, Workshops und Sessions interessante Gründerideen und deren Umsetzung beraten werden

[www.altmarkkreis-salzwedel.de](http://www.altmarkkreis-salzwedel.de)  
[www.bic-altmark.de](http://www.bic-altmark.de)  
[www.gruenderbarcamp-sachsen-anhalt.de](http://www.gruenderbarcamp-sachsen-anhalt.de)

### Zukunftsprojekt Stromspeicher in der Altmark

Die für die Energiewende dringend benötigten Stromspeicher stehen im Mittelpunkt eines Projektes der LEADER-Aktionsgruppe (LAG) Mittlere Altmark, das von der Regionalen Planungsgemeinschaft Altmark auf den Weg gebracht wurde. Dieses Vorhaben unter dem Titel „Regionale Stromspeicher“ wird in Kooperation mit der österreichischen LEADER-IAG Thermenland-Wechseland bearbeitet. Unterstützt werden die regionalen Akteure von Wissenschaftlern des Leipziger Instituts für Energie GmbH.

Das Thema Stromspeicher gewinnt vor dem Hintergrund des steigenden Anteils der fluktuierenden Energieträger Wind und Sonne eine immer größere Bedeutung. Wenn mehr Energie erzeugt als gebraucht wird, muss die überschüssige Energie für die Zeit, in der kein Wind weht und die Sonne nicht scheint, gespeichert werden. Auch die Altmark steht vor dieser Herausforderung, die jedoch zugleich auch Chance für die regionale Wertschöpfung, insbesondere in ländlichen Regionen, ist.

Die Vertreter beider LEADER-Regionen kamen Ende Oktober 2018 zu einem Erfahrungsaustausch zusammen. Das Treffen fand sowohl bei der Regionalen Planungsgemeinschaft Altmark als auch bei der Avacon Netz GmbH in Salzwedel statt. Gemeinsam mit Fachleuten aus der Region sowie Vertretern der altmärkischen Landkreise wurde diskutiert, welche Speichermöglichkeiten sinnvoll sind und welche wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen gegeben sein müssen. Nach Berücksichtigung eines Mieterstromprojektes war

man sich zudem einig, dass eine erfolgreiche Umsetzung von Stromspeicherprojekten nur mit Information und Teilhabe der Bevölkerung möglich ist.

Der Gegenbesuch in Österreich ist für das Frühjahr 2019 geplant. Bis dahin sollen zwei bereits konkrete Speicherprojekte in der Altmark, die Bündelung kleiner Stromspeicher für Photovoltaikanlagen zu sogenannten „Schwarmspeichern“ und die Speicherung überschüssigen Stroms eines regionalen Windparks, näher untersucht werden. Beratend zur Seite steht dabei das Leipziger Institut für Energie, das Erfahrungen mit wirtschaftlichen Speicherkonzepten hat und die Studie für die Altmark erstellen wird.

[www.altmark.eu](http://www.altmark.eu)  
[www.mittlere-altmark.de](http://www.mittlere-altmark.de)  
[www.thermenland-wechseland.at](http://www.thermenland-wechseland.at)  
[www.ie-leipzig.com](http://www.ie-leipzig.com)





## Quarnebeck – Landessieger von „Unser Dorf hat Zukunft“

Der zur Ortschaft Wenze gehörende Ortsteil der Stadt Klötze, Quarnebeck, Sieger im Dorfwettbewerb des Altmarkkreises Salzwedel, gewann auch den Landesentscheid von „Unser Dorf hat Zukunft“.

Ebenfalls platziert hatte sich die Gemeinde Schleberoda aus dem Burgenlandkreis. Die Siegerehrung fand am 9. August 2018 anlässlich der Landesgartenschau in Burg statt. Die von den Bundesländern bestimmten Landesieger nehmen nun im kommenden Jahr an dem 26. Bundeswettbewerb teil. Im Mai 2019 finden dann die entsprechenden Bewertungsrunden statt.

Auf der Grünen Woche 2020 schließlich werden die Besten aus ganz Deutschland ausgezeichnet. Den Quarnebeckern, die mit vollem Elan und frischen Ideen für eine zukünftige Dorfontwicklung eintreten, ist sehr zu wünschen, dass sie auch da zu den Prämierten zählen werden. Viel Glück!

[www.stadt-kloetze.de](http://www.stadt-kloetze.de)



## Innovative Vorhaben auf der „Grünen Wiese“

Die hier vorgestellten innovativen Projekte – zwei von 34, die innerhalb des im Juli 2015 gestarteten Modellvorhabens „Land(auf)Schwung“, einem Programm des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft, gefördert – ordnen sich ein in die für die Regionalentwicklung wichtigen Schwerpunktthemen der „Nachhaltigen Siedlungsentwicklung“ sowie der „Digitalisierung der Altmark“. Sie verdeutlichen: „Die Altmark (ist) Grüne Wiese mit Zukunft.“

Für den Bereich Siedlungsentwicklung soll hier auf ein Vorhaben aufmerksam gemacht werden, das die Sicherung und Teilsanierung der seit 1992 unter Denkmalschutz stehenden Anlage von Gut Wittenmoor, im gleichnamigen Ortsteil der Hansestadt Stendal gelegen, zum Inhalt hat. Das Gutsensemble, bestehend aus Herrenhaus, Scheunen, Ställen, Verwaltungsgebäude usw., wird nun von der Gut Wittenmoor Entwicklung und Verwaltung GbR einer neuen, zukunftssträchtigen gewerblichen Nutzung zugeführt. Mit der aufwändigen Sicherung und dem Erhalt des historischen Bestandes einhergehend, plant die Konditorei Stehwiem GmbH aus Tangermünde hier einen weiteren Produktions- und Lagerstandort. Dabei werden perspektivisch auch die Potenziale weiterer Unternehmen, z. B. der Trust-Food GmbH München und der nu organics GmbH Dresden, für das Vorhaben genutzt. Den Punkt auf i sollen Schokoladenseminare setzen!

Für die Thematik Digitalisierung stehen solche Vorhaben wie die „Digitalen Hausinformationstafeln“ der Städtischen Wohnungsgesellschaft (SWG) in Stendal, das KulturPortal Altmark oder die vom Kreisverband Östliche Altmark des Deutschen Roten Kreuzes entwickelte „AAL-Musterwohnung“ für

ein selbstbestimmtes Leben im Alter auf dem Lande. AAL (Ambient Assisted Living) ist das Kürzel für altersgerechte Assistenz-Systeme.

Von IPGarten GmbH Berlin wurde ein weiteres Projekt beantragt unter dem Titel „Scan and Send – Data-Logistik-Optimierung für Online-Gärten 4.0“. Hier soll es um Anbauflächen in der Gemeinde Lindenberg gehen, die digital gesteuert und analog bewirtschaftet werden. Mit solchen Online-Gärten erhalten Kunden die Möglichkeit, eigene Lebensmittel über eine Internet-Steuerung zu produzieren. Erste Erfahrungen dafür wurden in zwei Anbau- und Erntesaisons in den Jahren 2016 und 2017 gewonnen. Interessant war dabei für die Kunden die Transparenz der Bildsprache und die Frische der Produkte, die per Erntekiste ins Haus geliefert wurden.

[www.altmark.eu](http://www.altmark.eu)

[www.landaufschwung.landkreis-stendal.de](http://www.landaufschwung.landkreis-stendal.de)

[www.kulturportal-altmark.de](http://www.kulturportal-altmark.de) | [www.naehrstange.de](http://www.naehrstange.de)



Lageplan Gut Wittenmoor (Studentenarbeit, Beuth Hochschule für Technik, 2014)

## 23. VDI-Symposium in Gardelegen

Am 11. November 2018 fand in der Hansestadt Gardelegen das 23. Symposium des Magdeburger Bezirksvereins des Vereins Deutscher Ingenieure (VDI), veranstaltet von der VDI-Bezirksgruppe Altmark, statt, das sich thematisch auf aktuelle Fragen des Automotive-Bereiches fokussierte. Da waren das 100-jährige Jubiläum der japanischen NTN Corporation sowie die zwanzigste Wiederkehr der Gründung der NTN Antriebstechnik GmbH in Gardelegen Anlass, sich genau mit diesen Themen zu beschäftigen und so die Verbindung des VDI mit der Industrie deutlich zu machen. NTN als international agierendes Unternehmen, das sich in der Region hinsichtlich Aus- und Weiterbildung einen guten Ruf erworben hat, ist zudem förderndes Mitglied im VDI und bereits mit der Hermann-Gruson-Medaille des VDI geehrt worden. Dr. Jürgen Ude, Staatssekretär im Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt, hob in seinem Statement hervor, dass das Unternehmen ein Gewinn für die Altmark und für Sachsen-Anhalt sei.

Mit Vorträgen und in einer abschließenden Expertenrunde wurde die Symposiumsthematik umfassend gerade auch mit Blick auf die Nutzung alternativer Energien und Antriebe behandelt.

[www.vdi.de](http://www.vdi.de)

[www.gardelegen.de](http://www.gardelegen.de)



## Termine

11. Januar 2019

### Neujahrsempfang

von Stadt und Landkreis Stendal in der Hansestadt Stendal

[www.stendal.de](http://www.stendal.de)  
[www.landkreis-stendal.de](http://www.landkreis-stendal.de)

18. Januar 2019

### Neujahrsempfang

des Altmarkkreises Salzwedel in der Verbandsgemeinde Beetzendorf-Diesdorf, Flecken Apenburg-Winterfeld, OT Winterfeld

[www.altmarkkreis-salzwedel.de](http://www.altmarkkreis-salzwedel.de)

18. - 27. Januar 2019

### Internationale Grüne Woche 2019

in Berlin

[www.gruenewoche.de](http://www.gruenewoche.de)

23. Februar - 3. März 2019

### Mitteldeutsche Handwerksmesse

in Leipzig

[www.handwerksmesse-leipzig.de](http://www.handwerksmesse-leipzig.de)

6. - 10. März 2019

### Internationale Tourismus-Börse (ITB)

in Berlin

[www.itb-berlin.de](http://www.itb-berlin.de)

27. - 30. Juni 2019

### 39. Hansetag („Aufeinander zugehen“)

in Pskow / Russland

[www.ganzapskov.ru](http://www.ganzapskov.ru)

## Zum Vormerken:

4. September 2019

### 4. AltmarkMacher-Festival 2019

in der Hansestadt Salzwedel

[www.altmark.eu](http://www.altmark.eu)

## LEADER-Projekt erhält Tourismuspreis

Das Engagement der LEADER-Aktionsgruppe Elb-Havel-Winkel für die Tourismusentwicklung in der Altmark hat sich im wahrsten Sinne des Wortes ausgezahlt: Unter den 27 Bewerbern für den Tourismuspreis Sachsen-Anhalts „VORREITER 2018“ errang die LAG den zweiten Platz.

Der Preis wurde am 28. November 2018 auf Burg Wanzleben von Prof. Dr. Armin Willingmann, Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung des Landes Sachsen-Anhalt, für das Projekt „Küchenspione im Elb-Havel-Winkel“ überreicht. Es war dies eine in Kooperation mit der Hansestadt Havelberg und der Verbandsgemeinde Elbe-Havel-Land durchgeführte innovative Blogger-Aktion, an der sich zwölf sogenannte Influencer aus Berlin, Potsdam, Leipzig,

Braunschweig, Hannover und Gardelegen beteiligten. Neben den kulinarischen Standorten wurden hier auch die touristischen Highlights der LEADER-Region vorgestellt. Zudem wurde ein Rezeptkalender für 2019 veröffentlicht.

Eine herzliche Gratulation geht natürlich auch an den Erstplatzierten, das Jugendfilmcamp Arendsee. Hier konnten schon über 900 junge kreative Filmbegeisterte Dreherfahrungen sammeln und so mit ihren Kurzfilmen die Altmark noch bekannter machen.

[www.leader-elbe-havel.de](http://www.leader-elbe-havel.de)

[www.jugendfilmcamp.de](http://www.jugendfilmcamp.de)

[www.sachsen-anhalt-tourismus.de](http://www.sachsen-anhalt-tourismus.de)



## Kiek mal'n bitschen rinn

Diese Worte wählte Fritz Hagen (1917 - 2016), Autor und versierter Kenner des Altmärker Platt, als Titel für sein 1983 erschienenes Buch, das „Plattdütsche Gedichte, Geschichten un poor Biller ut de Oltmark van früher un hüt“ enthält. Das galt (und gilt) vielleicht ja auch für die Leser und Leserinnen unserer Infoschrift „Altmark aktuell“, die (unter Einbeziehung von „RemAktuell“) nunmehr über siebzigmal erschienen ist. Die Optik hat sich im Laufe der Zeit gewandelt, inhaltlich stand jedoch immer die Information

über die Entwicklung der Altmark als eine traditionsreiche, lebenswerte und wirtschaftlich aufstrebende Region im Mittelpunkt.

Allen, die an der Gestaltung von „Altmark aktuell“ in den zurückliegenden Jahren so vielfältig und engagiert mitgewirkt haben, möchte ich auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön sagen!

Dr. Ulf Schmidt

[www.altmark.eu](http://www.altmark.eu)

## IMPRESSUM

**Altmark Aktuell Herausgeber:** Regionale Planungsgemeinschaft Altmark  
Geschäftsstellenleiter Steffen Kunert | 29410 Hansestadt Salzwedel | Ackerstraße 13  
Tel.: 03901/30 17-0 | Fax: 03901/30 17-18 | E-Mail: [info@altmark.eu](mailto:info@altmark.eu)

**Redaktion:** Dr. Ulf Schmidt | E-Mail: [ulf.schmidt@rpg-altmark.de](mailto:ulf.schmidt@rpg-altmark.de)

**Fotos:** Volksstimme/ Uta Elste | Zweckverband Breitband Altmark | Regionale Planungsgemeinschaft Altmark | Altmarkkreis Salzwedel | Investitions- und Marketinggesellschaft Sachsen-Anhalt mbH

**Gestaltung & Realisation:** Werbeagentur Blauzweig, Lüchow, [www.blauzweig.de](http://www.blauzweig.de)  
Der Nachdruck ist auch auszugsweise nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers zulässig.

